

Georg Tappeiner

Georg Tappeiner, geboren in Meran, begann seine fotografische Laufbahn 1985 in der Werbefotografie und arbeitete bis 2009 für zahlreiche der führenden Agenturen aus London, Mailand und Frankfurt.

Nach 20 erfolgreichen Jahren in der internationalen Werbebranche entschied er sich, sich der Natur- und Landschaftsfotografie zu widmen.

Sein besonderes Interesse gilt den Dolomiten, die seit 2009 UNESCO-Weltnaturerbe sind. Tappeiners Luftaufnahmen dieser Gebirgswelt waren Gegenstand einer der umfangreichsten Titelgeschichten, die je im Magazin National Geographic Deutschland erschienen ist.

Diese Zusammenarbeit führte zu der international gezeigten Ausstellung *Dolomiten – das steinerne Herz der Welt*, die 2010 auf der photokina in Köln eröffnet wurde. Diese bildete zum Auftakt die größte gezeigte Einzelausstellung der weltweit größten Fotomesse. Seither war sie in zahlreichen renommierten Institutionen in europäischen Hauptstädten zu sehen, darunter im Naturhistorischen Museum Wien, im Palazzo delle Esposizioni in Rom, auf der ITB in Berlin, im National Museum of Contemporary History in Ljubljana, im Archäologischen Museum Zagreb, in der Galerie Novoměstské in Prag sowie in der Casa Italia in Montreal.

Ein weiteres bedeutendes Leitprojekt ist *Ephemeris*, eine fotografische Hommage an die Dolomiten und das Wattenmeer, ins Leben gerufen 2019 anlässlich des zehnten Jahrestags der UNESCO-Anerkennung der beiden Regionen als Welterbe. 2019 erstmals im Museum Rudolf Stolz in Sexten gezeigt, 2026 in einer erweiterten Neuausgabe im Bayerischen Nationalmuseum in München.

Von besonderer Bedeutung ist auch das internationale Ausstellungsprojekt *The Depth of the Mountain Landscape – An Agricultural Perspective*, das im Auftrag der europäischen Alpenkonvention, des italienischen Umweltministeriums und des United Nations Environment Program entstand. Georg Tappeiner war Kurator und zeichnete auch für die Mehrzahl der gezeigten Fotografien verantwortlich. Die Schau wurde u.a. im Museo della Montagna in Turin, im Ministero dell’Ambiente in Rom, auf der EXPO in Mailand und in der UNO-City in Wien gezeigt.

Seit 2024 ist Georg Tappeiners neue internationale Wanderausstellung über die UNESCO-Welterbe-Hügel des Prosecco von Conegliano und Valdobbiadene unterwegs. Die Eröffnung fand im Marstallmuseum des Fürstlichen Schlosses St. Emmeram in Regensburg statt, eine weitere Station ist für 2026 in Venedig geplant.

Neben seinen Ausstellungen veröffentlicht Georg Tappeiner Bildbände wie *Dolomiten Weltnaturerbe* (in Zusammenarbeit mit Reinhold Messner und Ursula Demeter).

2025 entstand mit den Fotografien von den Hügeln des Prosecco ein Bildband herausgegeben vom renommierten italienischen Kunstverlag Marsilio Arte.

Seine Arbeiten erscheinen beispielsweise in National Geographic, Conde Nast Traveler, Geo und in Publikationen der Messner Mountain Museen.

Georg Tappeiner macht alpine Landschaft in ihrer Monumentalität und gleichzeitigen Verletzlichkeit sichtbar. Seine Fotografien verbinden das große Panorama mit der feinen Struktur, sie laden zum genauen Hinschauen ein und sensibilisieren für diese einzigartige Natur. Sie sind ein Appell an die Schönheit und die Ewigkeit.

KONTAKT

Georg Tappeiner
Tel +39 335 365600
www.georgtappeiner.com
info@gtl.it

Studiogalerie in Lana bei Meran